

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Munster
Emminger Weg 59-61 • 29633 Munster

Teilnehmer am
Vergabeverfahren 6003001148
über e-Vergabe-Plattform

Aktenzeichen	Ansprechperson	Telefon	E-Mail	Datum
6003001148	RAI'in Trilling	04131 80 2681	Bwdlzmunsterbeschaffung @bundeswehr.org	18.03.2026

Betreff: Vergabeverfahren Durchführung von Vorprüfungen zur SAP – 2026/0195Tr
hier: Bieterfragen
Bezug: 1. Vergabeunterlagen zu 6003001148-BwDLZ Munster
2. Bieterfragen

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende Bieterfragen haben mich erreicht. Die Antworten finden Sie unter der jeweiligen Frage.

Frage 1: Das Angebot enthält lediglich die Vorprüfungen. Sind die gegebenenfalls daraus entstehenden vertiefenden Prüfungen und Ausnahmegenehmigungen zu einem späteren Zeitpunkt zu erstellen oder werden diese nicht Teil der zu erbringenden Leistungen?

Antwort zu Frage 1: Die vertiefenden Prüfungen und Ausnahmegenehmigungen sind nicht Teil der im RV abgebildeten Leistung.

Frage 2: Da lediglich (mindestens) ein Vororttermin je Vorprüfung durchgeführt werden soll, gehen wir davon aus, dass keine Kartierungen durchgeführt werden sollen und die Bewertung aufgrund einer worst-case-Annahme durchgeführt wird. Ist dies richtig? Ist das Artenspektrum mit der zuständigen Landesbehörde abzustimmen? Gibt es aktuelle Bestandserfassungen oder weiter zurück liegende?

Antwort zu Frage 2

- Mindestanforderung ist ein Termin; mehr Termine sind unter Berücksichtigung der Verhältnismäßigkeit (Wirtschaftlichkeitsgrundsatz) möglich
- Ja, immer Worst-Case-Annahme
- Das Artenspektrum ist nicht selbstständig über die Landesbehörde abzustimmen; Abstimmungen mit weiteren externen Behörden erfolgen nur über den Auftraggeber (BwDLZ Munster, hier FM 6 Geländebetreuungsdienst)
- Sofern eine Bestandsdokumentation vorhanden ist, wird diese bei dem jeweiligen Einzelauftrag Auftragspezifisch zur Verfügung gestellt

Frage 3: Sind die jeweiligen Eingriffe (Vorhabenbeschreibung) und Störungen (Dauer, Intensität, Reichweite) in den verschiedenen Liegenschaften detailliert bekannt, um entsprechende Wirkfaktoren zu ermitteln (z.B. Lärm, Licht, Entnahme



**BUNDESWEHR-
DIENSTLEISTUNGS-
ZENTRUM
MUNSTER
BESCHAFFUNG**

Emminger Weg 59-61
29633 Munster

Postfach 1133
29623 Munster

Tel. +49 (0) 4131 80 2681
Fax +49 (0) 5192 12 115-5352
FspNBw 90-7920 2681

WWW.BUNDESWEHR.DE

von Gehölz/Gebäuden)? Sind ggf. Alternativvarianten (andere Standorte oder technische Möglichkeiten) bekannt oder ist die Suche Teil des Angebots (Varianten aus militärischer Sicht)?

Antwort zu Frage 3: Mit Abruf der Leistung/Beauftragung werden die Vorhabensbeschreibungen bekannt gegeben. Zum jetzigen Zeitpunkt sind diese aber noch nicht bekannt. Alternativen sind in enger Absprache möglich

Frage 4: Um Punkt 1.4 und 1.5 in der Checkliste Anlage 3 Kapitel 4.3 zu ermitteln ist eine Habitatstrukturkartierung/ Biotopkartierung nötig. Liegt diese vor oder ist die Beauftragung Teil des Angebots?

Antwort zu Frage 4: Die Analyse der Habitatstruktur soll vor Ort erfolgen Eine Kartierung ist nicht Teil des Angebotes / der Anfrage.

Frage 5: Die Prüfung der Betroffenheit von Fortpflanzungs- und Ruhestätten ist nur anhand von Kartierungen möglich. So sind z.B. Quartiere von Fledermäusen oder Brutreviere von Vögeln nicht ohne Kartierungen zu ermitteln. Andernfalls muss vom Worst-case ausgegangen werden.

Antwort zu Frage 5: Worst-Case-Szenario ist anzunehmen unter Zuzug öffentlich zugänglicher Unterlagen.

Frage 6: Ist es möglich, vor der Beauftragung eine ausgefüllte Vorprüfung nach Bereichsvorschrift C1-2034/0-6007 zu erhalten, um den Stundenaufwand abschätzen zu können?

Antwort zu Frage 6: Ein Beispiel wird als Anlage beigelegt.

Frage 7: Sind die Flächen und Bauvorhaben vor der Vorortbegehung bekannt oder sind eigenständig Pufferbereiche zu ermitteln?

Antwort zu Frage 7: Die Flächen sind dann bekannt, aktuell jedoch noch nicht vollständig.

Frage 8: Wie viel Vorlaufzeit besteht, bevor der Vorortbegehung durchgeführt wird und eine Vorprüfung einzureichen ist?

Antwort zu Frage 8: Es wird davon einer Zeitspanne von maximal 8 Wochen von Auftragserteilung bis Vorlegen der fertigen Ergebnisse ausgegangen.

Frage 9: Ist das Leistungsverzeichnis mit dem Angebot einzureichen? Da der Aufwand nach Stundenanzahl abgerechnet wird, ist dies im Vorhinein nicht möglich.

Antwort zu Frage 9: Wie in den Vergabeunterlagen bereits vermerkt, ist die Einreichung des ausgefüllten Preis- und Produktblattes (Anlage 2 zur Rahmenvereinbarung) ausreichend.

Ich bitte die o.a. Fragen und Antworten bei Angebotserstellung zu berücksichtigen.
Bitte nutzen Sie die Unterlagen der aktuellsten Version zur Einreichung Ihres Angebots. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Julia-Denise Trilling
RAI'in

Anlage(n): **Beispiel Vorprüfung**

Umsatzsteuer-ID: DE28 2594 285

Bankverbindung: Bundeskasse Trier, IBAN: DE81 5900 0000 0059 0010 20, BIC: MARKDEF1590

Sprechzeiten: Mo-Do: 09:00-15:00 Uhr, Freitag: 07:00-13:30 Uhr